



Die Oberbayerische Heimstätte zählt zu den großen Bauherren im Südlichen Thermengarten.

## Neuer Wohnraum im Südlichen Thermengarten Oberbayerische Heimstätte errichtet 86 Wohnungen

Die Oberbayerische Heimstätte (OH) hat jetzt die ersten 24 Wohnungen im Südlichen Thermengarten fertig gestellt und ermöglicht damit Wohnen in Erding zu bezahlbaren Mietpreisen. Ende November übergab Bezirkstagspräsident Josef Mederer, der auch OH-Aufsichtsratsvorsitzender ist, mit Oberbürgermeister Max Gotz den Schlüssel für das neue Zuhause an eine erste Mieterfamilie. Bis Anfang 2023 errichtet die OH insgesamt 86 Wohnungen in sechs Häusern. Die Stadt Erding räumte ihr das Erbbaurecht für 99 Jahre ein und sicherte sich im Gegenzug ein unbefristetes Belegungsrecht für 20 Prozent der Wohnungen.

„Oberbayerische Heimstätte und Stadt Erding haben im Südlichen Thermengarten bewiesen, wie sich unter günstigen Bedingungen und zügiger Bauleitplanung Wohnraum zu sozialen Konditionen entwickeln lässt“, sagte der Oberbürgermeister. Die OH „bleibt ohne Zweifel ein wichtiger Mitspieler auf dem Erdinger Wohnungsmarkt. Über die Jahre konnten wir gemeinsam viele zukunftsfähige Wohnprojekte verwirklichen und erhalten“, betonte Gotz. Auch für den Bezirkstagspräsidenten hat das Bauprojekt im Südlichen Thermengarten große Bedeutung: „Bereits vor diesem großen Neubauprojekt gehörte die Stadt Erding mit 933

Wohnungen zu den größten Standorten der OH“, sagte Mederer. Ziel sei, „fair, modern und nachhaltig in Bezug auf Mietpreise, Wohnqualität und den Mietern gegenüber zu sein“.

Die Oberbayerische Heimstätte ist ein gemeinwohlorientiertes Wohnungsunternehmen mit dem Bezirk Oberbayern als Hauptgesellschafter. Insgesamt errichtet die OH im Südlichen Thermengarten zwischen Max-Mannheimer- und Theresia-Gerhardinger-Straße sechs Häuser mit einer Gesamtwohnfläche von 5469 Quadratmetern. Die Gebäude bieten mit ihren modernen Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen einen breit gefächerten Wohnungsmix. 27 der 86 Wohnungen sind barrierefrei ausgeführt.



Josef Mederer, Max Gotz und OH-Geschäftsführer Michael Zaigler (von links) übergeben Mieterin Isabella Kaiser den Schlüssel.

## Abwasserzweckverband beschließt Gebührenerhöhung

Der Abwasserzweckverband Erdinger Moos (AZV) erhöht rückwirkend zum 1. Januar 2023 die Abwassergebühren. Das teilt der Zusammenschluss von zwölf Gemeinden und der Flughafen München GmbH mit. In welchem Umfang die Gebühren steigen, steht derzeit noch nicht fest, heißt es, da der Bayerische Kommunale Prüfungsverband im ersten Quartal 2023 eine neue Beitrags- und Gebührenkalkulation für die kommenden vier Jahre vornimmt. Der jüngste Beitrags- und Kalkulationszeitraum endete am 31. Dezember. „Leider treffen uns die aktuellen Krisen der Zeit deutlich“, erklärt der Verbandsvorsitzende, Erdings Oberbürgermeister Max Gotz: Während aufgrund der Corona-Pandemie in den Jahren 2020 und 2021 deutlich weniger Abwasser gereinigt wurde, blieben die verbrauchsunabhängigen Kosten wie für Personal und Energie auf gleichem Niveau.

### Lieferprobleme bei Chemikalien

Der Krieg in der Ukraine bewirke zudem, dass Chemikalien wie Phosphat und Flockmittel, die in der Kläranlage in großen Mengen benötigt werden, zum Teil gar nicht mehr oder nur unter erhöhten Kosten beschafft werden können. Ferner machten dem Verband Preissteigerungen für Bau- und Dienstleistungen, Klärschlammverwertung und Materialien zu schaffen. „Dennoch beweist der AZV, dass die Sicherheit der Abwasserbeseitigung jederzeit gewährleistet ist und Umweltschutz für uns höchste Priorität hat“, betont der AZV-Vorsitzende. Zuvor sei es gelungen, Gebühren und Beiträge acht Jahre nicht zu erhöhen.

### Aus dem Stadtrat

#### Sitzungstermine Januar

17.01. Verwaltungs- und Finanzausschuss

31.01. Stadtrat

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses statt. Beginn ist um 17.45 Uhr. Änderungen vorbehalten.

**I** Zentrale Dienste, Telefon 408-204

# Über 400 Kinder reich beschenkt

## Stadtverwaltung organisiert „Wunschstern“-Aktion

Der Erdinger Oberbürgermeister Max Gotz bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die Spendenbereitschaft im Rahmen der „Wunschstern“-Aktion. Dabei gelang es, über 400 Kinder aus einkommensschwachen Familien mit einem Weihnachtsgeschenk zu überraschen. „In Zeiten mit so hoher Inflation und explodierenden Energiepreisen ist das eine großartige Leistung“, betonte der Oberbürgermeister. „Einmal mehr hat Erding seinen Gemeinsinn unter Beweis gestellt.“



Besonderen Anteil am Erfolg habe die Stadtverwaltung, so Gotz. Damit wirklich alle Kinder Geschenke erhielten, sammelten die Bediensteten in ihren Reihen etwa 1300 Euro und beschafften damit 70 Geschenke. Wie in den Jahren zuvor wickelte das Sachgebiet Stadtmarketing in Zusammenarbeit mit Auszubildenden und den Hausmeistern die Aktion ab: Die Weihnachtspäckchen müssen zunächst im Rathaus gelagert, zum Teil verpackt und schließlich zu den Kindergärten und Grundschulen sowie

zur „Tafel“ am Bahnhof gebracht werden, damit die Kinder ihre Geschenke rechtzeitig vor Weihnachten erhalten. Dem Oberbürgermeister zufolge waren in den Tagen vor Weihnachten bis zu fünf Stadt-Mitarbeiter fast ausschließlich mit der Aktion beschäftigt. Die Sterne mit den Kinderwünschen hingen zuvor in verschiedenen städtischen Institutionen und Mitgliedsgeschäften der Interessengemeinschaft Ardeo in der Innenstadt aus.

■ [Stadtmarketing, Telefon 408-206](#)

## Wie Kinderbücher jüdisches Leben zeigen

Die Stadtbücherei zeigt noch bis Samstag, 4. Februar, die Ausstellung „Kinder brauchen Bilder – 100 Jahre jüdische Kinderbuchillustration“. Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur erarbeitete dazu 18 Schautafeln und erinnert an Illustratoren, die seit gut 100 Jahren mit ihren Werken Kinderbuchgeschichte auf dem deutschsprachigen Kinderbuchmarkt schufen. „Die kleine Werkschau zeigt nur Ausschnitte und ist dennoch beispielhaft“, teilt die Akademie mit. Zum ersten Mal war die Ausstellung im Rahmen der Tagung „Jüdisches Leben in Kinder- und Jugendmedien heute“ (1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland) im Oktober 2021 im Bayerischen Schulmuseum Ichenhausen zu sehen. Weil sich auch die Literatur mit dem oft spannungsreichen Zusammenleben der Kulturen auseinandersetze, „war es der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur wichtig, nach jüdischen Themen, Inhalten und Autorinnen und Autoren der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur Ausschau zu halten“, heißt es in der Ankündigung weiter. Überraschend sei, dass jüdisches Leben vor allem in der



Die Ausstellung zeigt auch, wie sich die Illustrationen im Lauf der Jahre entwickelten.

Kinder- und Jugendliteratur eine Leerstelle bilde. Die Ausstellung stellt nun jüdische und nicht-jüdische Illustratoren aus den USA, Israel, Deutschland und Russland und ihre Werke vor, die auch in deutschsprachigen Verlagen erschienen.

■ [Stadtbücherei, Telefon 408-140](#)

## Neue Hebesatzsatzung

Aufgrund § 25 Abs. 1 und 2 Grundsteuergesetz und § 16 Abs. 1 und 2 Gewerbesteuergesetz in Verbindung mit Art. 22 Abs. 2 und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Juli 2009 (GVBl. S. 400) und Art. 18 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Stadt Erding folgende Hebesatzsatzung:

### § 1 Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 450 v.H.
  - b) für die Grundstücke (B) 450 v.H.
2. Gewerbesteuer 325 v.H.

### § 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Erding, den 20.12.2022

STADT ERDING

Max Gotz, Oberbürgermeister

## Nennung erwünscht?

Im zweiten Quartal 2023 wird vom Adressbuchverlag Ruf in Zusammenarbeit mit der Stadt Erding das Erdinger Adressbuch neu herausgegeben. Firmen oder Personen, die ihre Nennung im Adressbuch nicht wünschen, werden gebeten, dies bis spätestens 15. Februar 2023 dem Einwohneramt der Stadt Erding, Landshuter Straße 1, 85435 Erding schriftlich mitzuteilen. Übermittlungssperren, die bereits bei einer früheren Auflage des Adressbuchs beantragt wurden, gelten weiterhin. Eine erneute Mitteilung an das Einwohneramt ist nicht nötig. Generelle Rückfragen zum Stadtadressbuch beantwortet die Pressestelle der Stadt Erding unter der Telefon-Nummer 08122/408-205.

## Mitteilungsblatt im E-Mail

Dieses Mitteilungsblatt lässt sich übrigens auch auf elektronischem Weg beziehen: Interessenten geben am Fußende der Stadt-Homepage [www.erding.de](http://www.erding.de) unter „Newsletter“ ihre E-Mail-Adresse ein und erhalten die jeweils aktuelle Ausgabe alle 14 Tage kostenlos zugesandt. Die Kündigung ist jederzeit möglich.

■ [Pressestelle, Telefon 408-205](#)



Die Baustelle am Lodererplatz ist aktuell die größte im Stadtgebiet.

## (Schul-)Sport, Mensa, große Kultur Neue Mehrzweckhalle soll 2024 in Betrieb gehen

Auf der derzeit größten Baustelle im Stadtgebiet ist noch im Dezember der Grundstein gelegt worden: Verläuft jetzt alles nach Plan, geht die neue Mehrzweckhalle am Lodererplatz dann im Herbst 2024 in Betrieb. Bei der feierlichen Zeremonie mit den Vertretern der beteiligten Unternehmen, dem Stadtrat und den Trägern der Goldenen Stadtmedaille betonte Oberbürgermeister Max Gotz, wie notwendig die neue Sporthalle für den Vereins- und Schulsport sei. Darüber hinaus dient das Bauwerk als Mensa für die beiden Schulen am Lodererplatz. Weil 2026 alle Grundschulkinder einen gesetzlichen Anspruch auf Ganztagsbetreuung haben, sei diese Infrastruktur von großer Bedeutung, sagte Gotz. Neben ihrer regulären Verwendung macht das Gebäude ferner Großveranstaltungen mit bis zu 1800 Zuschauern möglich, entsprechende Tribünen sind vorgesehen. Dem Oberbürgermeister zufolge sind fünf bis sieben überregional bedeutende Kulturveranstaltungen pro Jahr vorgesehen. Auch der Festakt zum 800-jährigen Bestehen der Stadt 2028 könnte in der neuen Halle stattfinden, kündigte Gotz an. Der weitere Zeitplan sieht so aus: Wenn im

März die Rohbauarbeiten beendet sind, soll im April das Dach aufgesetzt werden, ehe im Herbst Estrich und Installationen folgen. Der erste Sportunterricht könnte dann zum Schuljahresbeginn 2024/25 über die Bühne gehen. Im Rahmen der Feier hatten der Oberbürgermeister und der 3. Landrat Rainer Mehringer einen kupfernen Behälter mit typischen Zeugnissen der Zeit in der



Der 3. Landrat Rainer Mehringer (links) und Oberbürgermeister Max Gotz fixieren den Behälter mit Zeitzeugnissen.

Bodenplatte versenkt, darunter aktuelle Ausgaben der Tageszeitungen, einen Satz gültiger Münzen und ein Verzeichnis des amtierenden Stadtrats.

**Hochbauamt, Telefon 408-435**

## Neue Gebührensatzungen für Unterkünfte

Die Stadt Erding erlässt auf Grund Art. 23 und Art. 24 Abs. 1, Nummern 1 und 2 der Gemeindeordnung (GO) in Verbindung mit Art. 1, 2 Abs. 1 und Art. 8 Abs. 1 Satz 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vier neue Unterkunftsanlagen-Gebührensatzungen über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Einfachstwohnungen in der Sportfeldstraße 10-10h, 12-12e, 14-14e und 16-18e sowie der Obdachlosenunterkünfte Am Keller 17, Taufkirchener Straße 24 und Wartenberger Straße 33, jeweils in 85435 Erding. Die

Satzungen treten mit Wirkung zum 1. März 2023 in Kraft. Sie liegen während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 14 bis 17.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr) im Sachgebiet Wohnungswesen des Rathauses Erding, Landshuter Straße 1, 1. Stock, Zimmer 123, zur Einsicht auf. Auf die amtlichen Bekanntmachungen an den Amtstafeln sowie auf der Stadt-Homepage [www.erding.de](http://www.erding.de) unter Öffentliche Bekanntmachungen wird hingewiesen.

**Wohnungswesen, Telefon 408-312**

## Bekanntmachungen

- Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 28. April 2020 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 238 für das Gebiet nördlich der Dachauer Straße beschlossen. Um die Erschließung von der Dachauer Straße zu sichern, wurde der Geltungsbereich durch Stadtratsbeschluss am 22. Februar 2021 entsprechend erweitert.
- Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 28. April 2020 die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 238 für das Gebiet nördlich der Dachauer Straße beschlossen. Ziel der Flächennutzungsplanänderung ist es, die planungsrechtlichen Grundlagen für das parallel durchgeführte Bebauungsplanverfahren Nr. 238 zu schaffen.
- Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 17. Dezember 2020 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 239 für das Gebiet östlich der Dorfstraße in Siglfing beschlossen. Mit Beschluss des Stadtrats vom 29. November 2022 wurde der Geltungsbereich um eine Teilfläche der Flur-Nummer 2581 der Gemarkung Erding nach Norden erweitert.

Detaillierte Informationen bieten die amtlichen Bekanntmachungen an den Amtstafeln der Stadt sowie auf der Homepage [www.erding.de](http://www.erding.de).

**Bauverwaltung, Telefon 408-412**

## Räder beleuchten

Die Stadt Erding fordert alle Radfahrer dringend dazu auf, die vorgeschriebene Beleuchtung für ihre Räder zu verwenden und zusätzlich durch helle Kleidungsstücke oder Warnwesten gut sichtbar zu sein. Wenn es im Herbst und Winter am Morgen und bereits am Nachmittag dunkel ist, häufen sich gefährliche Situationen durch nicht oder schlecht beleuchtete Fahrräder.

**Verkehrsbehörde, Telefon 408-222**

## Tipps zum Energiesparen

Beim Aktiv-Treff der Stadt für Seniorinnen und Senioren am Montag, 16. Januar, um 11 Uhr in der Stadtbücherei informiert Energieberater Georg Bart von den Erdinger Stadtwerken über die Entwicklung der Energiepreise 2023, den Energiepreisdeckel der Bundesregierung sowie die Auswirkungen der Energiewende und gibt Energiespartipps. Die Teilnahme ist kostenfrei. Interessierte wenden sich an die Seniorenbbeauftragte Silke Hörold-Ries (Telefon 08122/408-108 oder E-Mail [seniorenberatung@erding.de](mailto:seniorenberatung@erding.de)).



Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

## Projektleitung Energiekonzepte (m/w/d)

Die Stadtwerke Erding mit Ihren Tochter- und Beteiligungsunternehmen sind mit derzeit rund 120 Mitarbeitern der zuverlässige Partner in der Region Erding/Freising für rund 70.000 Bürger, sowie Unternehmen und Kommunen in den etablierten Versorgungssparten Strom, Wärme, Gas, Wasser. Daneben entwickeln wir uns in neueren Geschäftsfeldern wie Elektromobilität, Erneuerbare Energien und Quartiersversorgungskonzepte laufend weiter. Außerdem betreiben wir mit dem Hallenbad, dem Freibad und der Stadtwerke Erding Arena attraktive Einrichtungen für Sport und Freizeit.

Unser Anspruch ist es, die Energie- und Klimawende nicht nur zu begleiten, sondern dynamisch zu gestalten und für Stadt und Region der Ansprechpartner für Fragen der Daseinsvorsorge zu sein.

### Ihre Aufgaben:

- ▶ Entwicklung integrierter Energieversorgungskonzepte für Neubau und Bestand v.a. innovative Wärmeerzeugungs- und Verteilsysteme und ggf. im Bereich regenerative Stromerzeugung
- ▶ Umsetzung von Dekarbonisierungs- und Elektrifizierungsstrategien v.a. bei Stromerzeugung, Wärme und Verkehr
- ▶ Ansprechpartner für Kommunen und Unternehmen im Projekt/ im Quartier
- ▶ Projektleitung von der Bauleitplanung bis zur Nutzung in enger Abstimmung mit der Geschäftsleitung
- ▶ Multilateraler Austausch mit internen und externen Experten
- ▶ Steuerung unserer Dienstleister
- ▶ Kontinuierliche Weiterentwicklung von Konzepten und Bestandsystemen anhand Marktperspektive und gesetzlichem/förderrechtlichem Rahmen (GEG, EEG u. v. m.)

### Sie passen zu uns

- ▶ mit einem Hochschulabschluss als Wirtschaftsingenieur\*in oder einem technischen Studium mit kaufmännischer Zusatzausbildung oder vergleichbarer Qualifikation
- ▶ wenn Sie Erfahrung in o.g. Aufgabenfeldern sowie ein sektorenübergreifendes Verständnis in wirtschaftlicher, technischer und rechtlicher Hinsicht mitbringen
- ▶ wenn Ihnen ein wertschätzender Umgang mit Kunden, Kollegen und Dienstleistern genau so wichtig ist wie uns
- ▶ als kommunikative, selbständig arbeitende Persönlichkeit, die aktiv die Energiewende gestalten möchte

**Überzeugen Sie sich von unseren Benefits unter [stadtwerke-erding.de/karriere](https://stadtwerke-erding.de/karriere)**

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins über unsere Homepage



## Spende geht an Zentrum der Familie

Oberbürgermeister Max Gotz (Mitte) und Stadtmarketing-Leiterin Julia Flötzing-Wilson haben kurz vor Weihnachten einen Spendenscheck über 6450 Euro an Hans Otto Seitschek, den Geschäftsführer des Katholischen Bildungswerks (KBW) im Landkreis, übergeben. Das Geld stammt aus einer Spendenaktion der Stadt, bei der Erdin-

ger Unternehmen gegen eine Spende Sterne mit ihrem Firmenlogo an den Christbäumen am Christkindlmarkt anbringen konnten. Daran beteiligten sich 42 Firmen. Die Spende geht an das Zentrum der Familie des KBW und fließt in die präventive Familienbildung, sagte Seitschek.

■ [Stadtmarketing, Telefon 408-206](tel:408-206)

## Bewerbungen für Altstadtfest 2023 einreichen

Für das Altstadtfest 2023 am 30. Juni und 1. Juli lässt die Stadt Erding wieder eine beschränkte Anzahl von Verkaufsgeschäften zu. Bewerber werden gebeten, ihre Bewerbungsgesuche mit einem Foto des Standes bis spätestens Dienstag, 31. Januar, 12 Uhr, bei der Stadt Erding (Landshuter Straße 4, Zimmer 2.01) einzureichen. Gesuche, die danach eingehen, bleiben unberück-

sichtigt. Eine optisch ansprechende Aufmachung des Verkaufsstandes sowie die gewerberechtliche und steuerliche Zuverlässigkeit des Betreibers sind Grundvoraussetzungen. Behördliche Genehmigungen müssen auf Anfrage nachgewiesen werden. Interessenten, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht berücksichtigt.

■ [Ordnungsamt, Telefon 408-221](tel:408-221)

## Falschparken für Fortgeschrittene (117)

Einen Fahrradstreifen, den Gehweg und in Teilen eine Einfahrt: Gleich drei Dinge auf einmal blockierte dieser Wagen in der Freisinger Straße. Wenn schon verkehrswidrig, dann richtig, könnte das Motto des Fahrers oder der Fahrerin gelautet haben. Die gelbe Lackierung machte die Sache übrigens nicht besser. Augenzeugen zufolge tendierte die Farbe übrigens eher in Richtung Senf als zu einer Signalfarbe.

■ [Straßenverkehrsbehörde, Telefon 408-222](tel:408-222)



## Bewerbungsfrist für den Christkindlmarkt endet

Für den Christkindlmarkt 2023 am Schranken- und Kleinen Platz (voraussichtlich vom 24. November bis 22. Dezember) lässt die Stadt Erding eine beschränkte Anzahl von Verkaufsgeschäften zu. Daher bittet die Behörde Interessierte, ihre Bewerbungsgesuche unter ausführlicher Bezugnahme zu den einzelnen Kriterien des städtischen Bewertungskatalogs bis spätestens Dienstag, 31. Januar, 12 Uhr, bei der Stadt Erding, Landshuter Straße 1, einzureichen. Gesuche, die nach dieser Frist eingehen, bleiben unberücksichtigt.

Der Bewertungskatalog kann auf der Homepage der Stadt Erding ([www.erdling.de](http://www.erdling.de)) oder im Verwaltungsgebäude in der Landshuter Straße 4 (Zimmer 2.01) eingesehen werden. Die gewerberechtliche und steuerliche Zuverlässigkeit sowie sonstige behördliche Genehmigungen des Bewerbers sind Grundvoraussetzungen und müssen auf Anfrage vorgelegt werden. Verkaufsgeschäfte, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden. Der Verkauf bzw. Betrieb des Geschäfts darf grundsätzlich nur aus den von der Stadt gestellten Markthütten (Breite vier Meter, Tiefe drei Meter) erfolgen. Die Vergabe erfolgt gegen eine Platzgebühr. Bewerbungen mit traditionell weihnachtlichem Angebot finden gesonderte Beachtung.

■ [Ordnungsamt, Telefon 408-221](tel:408-221)

## Antworten auf soziale Fragen

Das Renten- und Sozialamt der Stadt ist erste Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger in Renten-, Schwerbehinderten- und sozialen Angelegenheiten. Das Sozialamt nimmt unter anderem Anträge auf für die Versichertenrente, Hinterbliebenenrente, Kontenklärung, Zusatzrente, landwirtschaftliche Alterskasse, Reha-Maßnahmen sowie die Feststellung oder Erhöhung eines Grades der Behinderung. Außerdem beraten die Mitarbeiterinnen in Rentenfragen und kümmern sich um Wohngeldanträge, Anträge auf Rundfunkgebührenbefreiungen sowie Hilfeanträge. Das Sozialamt befindet sich im neuen Verwaltungsgebäude in der Landshuter Straße 4, Terminvereinbarungen sind unter den Telefon-Nummern 408-235, -236 und -237 oder der E-Mail [sozialamt@erdling.de](mailto:sozialamt@erdling.de) möglich.

## Service

### NOTDIENSTE

**Rettungsdienst (Notarzt/  
Krankenwagen)** ☎ 112  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
(außerhalb der regulären Praxis-Zeiten)  
☎ 116 117

### APOTHEKEN

- 12.01. Sempt-Apotheke, Gestütring 19  
☎ 8 57 99
- 13.01. Campus Apotheke,  
Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
- 14.01. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4  
☎ 1 47 54
- 15.01. Schloss-Apotheke, Erdinger Str. 7,  
Markt Schwaben ☎ 08121/5677
- 16.01. Rathaus-Apotheke, Landshuter  
Straße 2 ☎ 4 86 14
- 17.01. Marien-Apotheke, Ismaninger  
Straße 5a, Moosinning  
☎ 08123/9 30 90
- 18.01. Johannes-Apotheke, Friedrich-  
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 19.01. Fuchs-Apotheke, Zugspitz-  
straße 57 ☎ 4 88 22
- 20.01. Rathaus-Apotheke im Sempt-  
Park, Pretzener Straße 10  
☎ 227 69 22

- 21.01. Rathaus-Apotheke, Landshuter  
Straße 2 ☎ 4 86 14
- 22.01. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,  
Oberding ☎ 8 40 44
- 23.01. Apotheke im West Erding Park,  
Johann-Auer-Straße 4  
☎ 22 73 60

- 24.01. Tassilo-Apotheke, Münchner  
Str. 18, Niederneuching  
☎ 08123/8890914
- 25.01. Sempt-Apotheke, Gestütring 19  
☎ 8 57 99

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils  
um 8 Uhr und reicht bis zum nächsten  
Tag um 8 Uhr.

### ZAHNÄRZTE

- 14./15.01. Dr. Dirk Anders,  
Unterer Marktplatz 30,  
84405 Dorfen  
☎ 08081/2840
- 21./22.01. Dr. Philipp Bausch,  
Anzinger Str. 20,  
85586 Poing  
☎ 08121/975800

Die Zahnärzte sind an Samstagen,  
Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12  
Uhr und von 18 bis 19 Uhr in den Pra-  
xen anwesend. Außerhalb der Sprech-  
zeiten besteht Ruf- und Behandlungs-  
bereitschaft.

### STÖRUNGEN der Versorgung

- ÜBERLANDWERK**  
ERDING GmbH & Co. KG Strom ☎ 407-112
- ERDGASVERSORGUNG**  
ERDING GmbH & Co. KG Erdgas ☎ 97 79-0
- WASSERVERSORGUNG**  
ERDING GmbH & Co. KG Wasser ☎ 407-112

### Geowärme-Heizwerk ☎ 900 104

Bei Störungen in der hauseigenen Ver-  
sorgungstechnik ist der Installateur zu  
verständigen.

### Wertstoffhöfe:

- **Rennweg 29:**  
Montag, Mittwoch, Freitag von  
14 bis 18 Uhr  
Dienstag, Donnerstag von  
10 bis 18 Uhr  
Samstag von 9 bis 14 Uhr
- **Wendelsteinstraße/Kapellenstraße:**  
Mittwoch und Freitag 15 bis 18 Uhr  
Samstag 9 bis 12 / 9 bis 14 Uhr

### IMPRESSUM

38. Jahrgang

Erscheinungsweise:

Donnerstags, 14tägig

Herausgeber und verant-

wortlich für den Inhalt:

Stadtverwaltung Erding,

Tel. 081 22/408-205

Herstellung und Vertrieb:

Druckerei und Verlag

Gerd Ebeling e.K., Erding,

Tel. 081 22/9548645

Auflage:

14.000 Exemplare

# STADTHALLE ERDING



© Christian A. Rieger/  
Michael Kuhnmann

**Sa. 14.01.23**  
19.00 Uhr

**Max Müller & Münchner  
Symphoniker** Neujahrskonzert



**Fr. 20.01.23**  
20.00 Uhr

**CubaBoarisch 2.0**  
Dahoim is überoi



**So. 29.01.23**  
19.00 Uhr

**Jennerwein**  
Bayerisches Hörspiel-Spektakel



**Mi. 15.03.23**  
20.00 Uhr

**Pure Illusion**  
Die Show der Meister-Magier

### VERANSTALTUNGSKALENDER

- 14.01.23** **Münchner Symphoniker** –  
Neujahrskonzert
- 20.01.23** **CubaBoarisch 2.0** –  
„Dahoam is überoi“
- 29.01.23** **Jennerwein** – bayerisches Live-  
Hörspiel-Spektakel
- 02.02.23** **Michl Müller** – Verrückt nach Müller
- 04.02.23** **Prinzenball**  
der Narrhalla Erding e.V.
- 11.02.23** **Reiherorden-Sitzung**  
der Narrhalla Erding e.V.
- 12.02.23** **Kunsthändlerwerker- und  
Hobbykünstlermarkt**
- 17.02.23** **TITANIC Krimi** – Dinnershow
- 18.02.23** **Kinderfasching**  
der Narrhalla Erding e.V.
- 26.02.23** **De Stianghaiatschn** – „grodraus“
- 03./04.03.23** **Jobmesse** (Eintritt frei)
- 05.03.23** **Schulranzenmesse** (Eintritt frei)
- 07.03.23** **Erbrechtsvortrag** (Eintritt frei)

**TICKETS**  
08122 - 99 07 12  
www.stadthalle-erding.de